

Speichern und
Abmelden

1. Stammdaten und Profil

1.1. Geben Sie bitte Namen und Anschrift der Einrichtung an, für die Sie nachfolgend Daten eintragen möchten:

Name der Bildungseinrichtung

Strasse/Hausnummer

Bundesland Nordrhein-Westfalen

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

Mustervolkshochschule der
Musterstadt Königs-
Musterhausen
letzte Änderung:
26.05.2009 13:40:11

1.2 Bitte nennen Sie eine zuständige Person für den Bereich der Alphabetisierung und Grundbildung Ihrer Einrichtung (Fachbereichsleitung o.ä.):
Diese Person sollte auch für das Ausfüllen des Erhebungsbogens zuständig sein.
Für die nächste Erhebung möchten wir Sie gerne wieder als Ansprechpartner/in kontaktieren.

Name, Vorname

E-Mail

Telefon

1.3 Bitte ordnen Sie Ihre Bildungseinrichtung einer der genannten Kategorien zu.

Volkshochschule

Private Einrichtung/Träger (ohne VHS)

Einrichtung/ Träger in Form eines Vereins (ohne VHS)

Öffentlich-rechtliche Einrichtung/Träger (ohne VHS)

Einrichtung von Arbeitgeberverbänden / Kammern

Kirchliche Einrichtung/Träger

Gewerkschaftliche Einrichtung/ Träger

Andere Bildungseinrichtung

1.4 Wie viele Personen arbeiten ca. in der o.a. Einrichtung?

hauptberuflich

neben-/freiberuflich

ehrenamtlich

Anzahl

1.5 Wie groß ist schätzungsweise der Umfang der (gesamten) Weiterbildungen, die Ihre Einrichtung im vorigen Jahr durchgeführt hat?

Veranstaltungen
(Kurse, Vorträge)

Unterrichtete Stunden
(in 45 Min.)

Teilnehmende

Anzahl

Angebot der Bildungseinrichtung im Bereich Alphabetisierung und Grundbildung

1.6 Hat Ihre Einrichtung im vergangenen Jahr Angebote im Bereich der Alphabetisierung und Grundbildung durchgeführt?

Ja

Nein

Wenn ja, seit
welchem

Jahr?

1.7 Wie werden Ihre Alphabetisierungs- und Grundbildungsangebote finanziert?

	nie	sehr selten	selten	häufig	sehr häufig
durch das Bundesland					
durch die Kommune					
durch Teilnahmegebühren					
durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge					
durch die ARGE / Fachdienste für Grundsicherung					
durch den Europäischen Sozialfonds					
durch Mitfinanzierung über andere Kurse					
durch Sponsoren					
Sonstige					
Sonstige					

1.8 Wie machen Sie potenzielle Teilnehmende auf Ihr Alphabetisierungs- und Grundbildungsangebot aufmerksam? (Mehrfachnennungen sind möglich)

- durch das gedruckte Programmheft der Einrichtung
- durch Zusammenarbeit mit Einrichtungen (z.B. über Beratungsstellen)
- durch das Internet (Website des Weiterbildungsträgers)
- durch spezielle Flyer
- durch Plakate
- durch Multiplikatoren-schulung
- durch Info-Stände
- durch lokale Medien (Presse, Funk, Fernsehen)

Nicht in obiger Ausführung, sondern:

Speichern und
 Abmelden

2. Fragebogen

1. Profil

2. Angebotsstruktur
Alphabetisierung3. Angebotsstruktur
Grundbildung4. Lehrende und
Teilnehmende5. Ausgestaltung/
Planung

6. Themenschwerpunkt

2. Angebotsstruktur Alphabetisierung

Der folgende Teil des Fragebogens beschäftigt sich mit Fragen zu dem Alphabetisierungsangebot Ihrer Einrichtung. Zählen Sie bitte jedes Angebot (Anzahl und Stundenvolumen), das ab 01. Januar 2008 stattgefunden hat, auch wenn die in 2008 begonnen Angebote über den 31.12.2008 hinausgehen.

Wir verstehen unter Kursen oder Angeboten zur Alphabetisierung solche, die sich an Menschen mit einer geringen Schriftsprachbeherrschung richten und mit unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen das Lesen und Schreiben lernen zum Inhalt haben. D.h., auch wenn in Ihrer Einrichtung diese Angebote zur „Grundbildung“ gezählt werden, sollten Sie sie hier im Fragebogen eintragen.

Wir unterscheiden zwischen Kursangeboten für folgende Zielgruppen: Für muttersprachliche Lernende (2.1), für Migrantinnen und Migranten (nicht muttersprachliche Lernende) (2.2.) und für Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit und ohne Migrationshintergrund (gemischte Gruppen) (2.3).

2.1 Bitte fügen Sie Angaben zu Angeboten ein, die Sie zum Lesen und Schreiben (Alphabetisierungskurse) in Ihrer Einrichtung im vergangenen Jahr wesentlich für **Teilnehmerinnen und Teilnehmer deutscher Muttersprache** durchgeführt haben:

Niveau des Angebots	Anzahl Angebote im Jahr	Anzahl der Unterrichtseinh. (Gesamt)(45 Min.)	Anzahl Belegungen (Gesamt)	Anzahl Personen	Durchschnittliche Gebühren/Entgelt/Pauschale pro Einheit (ohne Ermäßigung) Euro
Lesen und Schreiben (Grundlagen)					
Lesen und Schreiben (Aufbaukurs)					
Lesen und Schreiben (Vertiefungskurs)					
Lesen und Schreiben (ohne Differenzierung)					

2.2 Bitte tragen Sie hier Angaben zu Angeboten ein, die Sie zum Lesen und Schreiben (Alphabetisierungskurse) in Ihrer Einrichtung im vergangenen Jahr wesentlich für **Teilnehmerinnen und Teilnehmer nichtdeutscher Muttersprache (Migrationshintergrund)** durchgeführt haben.

Niveau des Angebots	Anzahl Angebote im Jahr	Anzahl der Unterrichtseinh. (Gesamt)(45 Min.)	Anzahl Belegungen (Gesamt)	Anzahl Personen	Durchschnittliche Gebühren/Entgelt/Pauschale pro Einheit (ohne Ermäßigung) Euro
Integrationskurs mit Alphabetisierung (BAMF)					
Lesen und Schreiben (Grundlagen)					
Lesen und Schreiben (Aufbaukurs)					
Lesen und Schreiben (Vertiefungskurs)					
Lesen und Schreiben (ohne Differenzierung)					

2.3 Bitte tragen Sie hier Angaben zu Angeboten ein, die Sie zum Lesen und Schreiben (Alphabetisierungskurse) in Ihrer Einrichtung im vergangenen Jahr für **Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit und ohne Migrationshintergrund (gemischte Gruppen)** durchgeführt haben.

Niveau des Angebots	Anzahl Angebote im Jahr	Anzahl der Unterrichtseinh. (Gesamt)(45 Min.)	Anzahl Belegungen (Gesamt)	Anzahl Personen	Durchschnittliche Gebühren/Entgelt/Pauschale pro Einheit (ohne Ermäßigung) Euro

 Mustervolkshochschule der
 Musterstadt Königs-
 Musterhausen
 letzte Änderung:
 26.05.2009 13:40:11

Lesen und Schreiben
(Grundlagen) ⓘ

Lesen und Schreiben
(Aufbaukurs) ⓘ

Lesen und Schreiben
(Vertiefungskurs) ⓘ

Lesen und Schreiben
(ohne Differenzierung) ⓘ

2.4 Wie häufig führten Sie Angebote in der genannten Form im vergangenen Jahr durch?
(Mehrfachnennungen möglich)

Kursform	nie	sehr selten	selten	häufig	sehr häufig
Standardkurse (z.B. 2 x in der Woche)					
Intensivkurse (z.B. 5 x in der Woche)					
Wochenendseminare					

2.5 Richteten sich Teile Ihres Alphabetisierungsangebotes (Anzahl Angebote) (2.1+2.2+2.3) aus dem Vorjahr speziell an folgende Zielgruppen?

Zielgruppe

- Angebote speziell für Menschen mit Behinderung
- Angebote speziell für Jugendliche (bis 25 Jahre)
- Angebote speziell für Frauen
- Angebote speziell für Männer
- Angebote speziell für MigrantInnen
- Angebote speziell für ältere Menschen
- Angebote speziell für Menschen im Straf- oder Maßregelvollzug

Sonstige

2.6 Wie oft wurden von Ihnen Alphabetisierungsangebote in externen Einrichtungen durchgeführt?
(z.B. in einer Strafvollzugsanstalt, in Behindertenwerkstätten etc.)

nie	sehr selten	selten	häufig	sehr häufig
-----	-------------	--------	--------	-------------

2.7 Schätzen Sie bitte Ihr aktuelles Angebot im Vergleich zum Vorjahresangebot ein:

Keine Angebote mehr	weniger als im Vorjahr	gleich viele wie im Vorjahr	mehr als im Vorjahr
---------------------	------------------------	-----------------------------	---------------------

Speichern und
 Abmelden

2. Fragebogen

1. Profil

2. Angebotsstruktur
Alphabetisierung3. Angebotsstruktur
Grundbildung4. Lehrende und
Teilnehmende5. Ausgestaltung/
Planung

6. Themenschwerpunkt

3. Angebotsstruktur Grundbildung

Der folgende Teil des Fragebogens beschäftigt sich mit Fragen zu dem Grundbildungsangebot Ihrer Einrichtung. Zählen Sie bitte jedes Angebot (Anzahl und Stundenvolumen), das ab 01. Januar 2008 stattgefunden hat, auch wenn die in 2008 begonnenen Angebote über den 31.12.2008 hinausgehen. Wir verstehen unter Kursen oder Angeboten zur Grundbildung solche, die über das Lesen und Schreiben Lernen hinausgehen, sich aber eindeutig an Menschen mit geringer Grundbildung richten. Einige Beispiele für Grundbildungskurse:

- Außerschulische Grundbildung (Vorkurse die hinführen zum Nachholen des Hauptschulabschlusses – Deutsch, Mathe, Englisch)
- spezifische Angebote zu Rechnen (Allgemein)
- Private Orientierung und Lebenswelt: (Alltagstechniken z.B. Bedienung von technische Geräten, Umgang mit Geld, Gesundheit / Ernährung)
- Berufliche Orientierung (z.B. Einführung in ein Berufsbild, Betriebserkundungen)
- Sozialtechniken (Beziehungsfähigkeit / Teamfähigkeit)
- Orientierungswissen Politik, Recht und Kultur

 Mustervolkshochschule der
 Musterstadt Königs-
 Musterhausen
 letzte Änderung:
 26.05.2009 13:40:11

3.1 Bitte machen Sie Angaben zu den Angeboten, die Sie im vergangenen Jahr im Bereich Grundbildung durchgeführt haben:

Kategorie des Angebotes	Anzahl Angebote im Jahr ①	Anzahl der Unterrichtseinheiten (Gesamt) (45 Min.)	Anzahl Belegungen (Gesamt) ①	Anzahl Personen ①	Durchschnittliche Gebühren/Entgelt/Pauschale pro Einheit (ohne Ermäßigung) Euro
Außerschulische Grundbildung (Vorkurse, die hinführen zum Nachholen des Hauptschulabschlusses)					
Rechnen (Alltag)					
Private Orientierung und Lebenswelt. (Alltagstechniken, Umgang mit Geld, Gesundheit / Ernährung, Medienkompetenz)					
Berufliche Orientierung (z.B. Einführung in ein Berufsbild, Betriebserkundungen)					
Sozialtechniken (Beziehungsfähigkeit / Teamfähigkeit)					
Orientierungswissen Politik, Recht, Kultur					
Sonstige, nicht in das Schema passende Angebote: (Bitte eintragen)					

Sonstige, nicht in das Schema passende Angebote: (Bitte eintragen)

3.2 Richteten sich Teile Ihres Grundbildungsangebotes (Anzahl Angebote)(3.1) im Vorjahr an folgende Zielgruppen?

Zielgruppe

- Angebote speziell für Menschen mit Behinderung
- Angebote speziell für Jugendliche (bis 25 Jahre)
- Angebote speziell für Frauen
- Angebote speziell für Männer
- Angebote speziell für MigrantInnen

Angebote speziell für ältere Menschen

Angebote speziell für Menschen im Straf- oder Maßregelvollzug

Sonstige

3.3 Wie oft wurden von Ihnen Grundbildungsangebote in externen Einrichtungen durchgeführt? (z.B. in einer Strafvollzugsanstalt, in Behindertenwerkstätten, etc.)

nie **sehr selten** **selten** **häufig** **sehr häufig**

3.4 Schätzen Sie bitte Ihr aktuelles Angebot im Vergleich zum Vorjahresangebot ein:

Keine Angebote mehr **weniger als im Vorjahr** **gleich viele wie im Vorjahr** **mehr als im Vorjahr**

Speichern und
Abmelden

2. Fragebogen

1. Profil

2. Angebotsstruktur
Alphabetisierung3. Angebotsstruktur
Grundbildung4. Lehrende und
Teilnehmende5. Ausgestaltung/
Planung

6. Themenschwerpunkt

4. Lehrende und Teilnehmende

Mit den folgenden Fragen möchten wir gerne Daten zu Ihren Dozenten / Lehrenden erheben

Zu den Lehrenden

4.1 Wie viele Planstellen gab es an Ihrer Einrichtung im vergangenen Jahr?

Anzahl der Planstellen in der Alphabetisierung

Anzahl der Planstellen in der Grundbildung

4.2 Bitte geben Sie die ungefähre Anzahl der jeweiligen Lehrenden im vergangenen Jahr nach ihrem Arbeitsverhältnis an.

Im Bereich der Alphabetisierungsangebote:

Honorarkräfte

Festangestellte

Befristet Angestellte

Ehrenamtlich Tätige

Im Bereich der Grundbildungsangebote:

Honorarkräfte

Festangestellte

Befristet
Angestellte

Ehrenamtlich Tätige

4.3 Welche berufliche oder zusätzlich erworbene Qualifikation bringen die Lehrenden mit, die bei Ihnen Kurse zur Alphabetisierung und Grundbildung anbieten? Mehrfachnennungen möglich

Auswahl an Qualifikationen im Bereich Alphabetisierung und Grundbildung

nie selten häufig

Erzieher/in

Diplom-Pädagoge/in

Grundschulpädagoge/in

Lehrer/in (für die Sekundarstufe I u. II)

Sozialpädagoge / Sozialpädagogin

Sozialarbeiter/in

Diplom-Psychologe/in

Zusatzqualifikation für den „Integrationskurs mit Alphabetisierung“ (BAMF)

Zusatzqualifikation "Deutsch als Fremdsprache" (DaF)

Teilnahme an der Einführung in die Alphabetisierungsarbeit (BVAG in Kooperation mit anderen Einrichtungen)

Sonstige

Sonstige

4.4 Wie hoch ist der geschätzte Anteil von Frauen und Männern bei den Lehrenden im Bereich der Alphabetisierung und Grundbildung bezogen auf das vergangene Jahr?

der Anteil der Frauen beträgt ca. (in %)

der Anteil der Männer beträgt ca. (in %)

Zu den Teilnehmenden

4.5 Wie hoch ist der geschätzte Anteil von Frauen und Männern bei Teilnehmenden in allen Angeboten zur Alphabetisierung und Grundbildung bezogen auf das vergangene Jahr?

der Anteil der Frauen beträgt ca. (in %)

der Anteil der Männer beträgt ca. (in %)

Mustervolkshochschule der
Musterstadt Königs-
Musterhausen
letzte Änderung:
26.05.2009 13:40:11

4.6. Wie hoch ist der geschätzte prozentuale Anteil verschiedener Alterstufen bei den Teilnehmenden in den Angeboten zur Alphabetisierung und Grundbildung?

Frauen (%):

Unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 35	35 bis unter 50	50 bis unter 65	65 und älter
----------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	--------------

Männer (%):

Unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 35	35 bis unter 50	50 bis unter 65	65 und älter
----------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	--------------

Speichern und
Abmelden

5. Ausgestaltung und Planung der Angebote im Bereich der Alphabetisierung und Grundbildung

2. Fragebogen

1. Profil

2. Angebotsstruktur Alphabetisierung

3. Angebotsstruktur Grundbildung

4. Lehrende und Teilnehmende

5. Ausgestaltung/ Planung

6. Themenschwerpunkt

5.1 Welche Methoden oder Konzepte haben sich in Ihrer Einrichtung im Rahmen der Alphabetisierungs- und Grundbildungsangebote bewährt? (Mehrfachnennungen möglich)?

Biographischer Ansatz
Spracherfahrungsansatz
Kieler Leseaufbau
Arbeiten mit dem Hamburger ABC
Arbeiten mit dem Programm "www.ich-will-lernen.de"
Doppeldozentur
das Diagnostikinstrument "Orientierungsrahmen"

Sonstige Methoden und Konzepte:

5.2 Wie schätzen Sie den Bedarf an Angeboten zur Alphabetisierung und Grundbildung in Ihrer Einrichtung (bezogen auf das vergangene Jahr) ein?

Der Bedarf wurde mit dem vorhandenen Angebot abgedeckt
Der Bedarf lag über dem vorhandenen Angebot

Falls der Bedarf über Ihrem Angebot lag, wie hoch schätzen Sie den zusätzlichen Bedarf ein?
Geschätzte Anzahl der zusätzlich erforderlichen Kurse/Angebote:

Was waren die Gründe dafür, dass Sie Ihr Angebot bislang nicht entsprechend ausgeweitet haben?

Keine ausreichende Finanzierung über öffentliche Mittel
zu wenig qualifizierte Lehrende
zu wenig qualifiziertes sonstiges Personal
zu wenig Möglichkeit für adressatenbezogene Öffentlichkeitsarbeit
mangelnde Raumkapazität

5.3 Bieten Sie folgende Beratungsformen für Ihre Teilnehmenden an?

nie selten häufig

Erstberatung vor Teilnahme
Kursbegleitende Lernberatung
Abschlussberatung
Sozialpädagogische Beratung
Sonstige
Sonstige

5.4 In welcher Form werden die Beratungen für Teilnehmende durchgeführt?

nie selten häufig

Verpflichtend
Anonymisierte Beratung
Telefonisch
Persönlich
Sonstige
Sonstige

Mustervolkshochschule der
Musterstadt Königs-
Musterhausen
letzte Änderung:
26.05.2009 13:40:11

5.5 Welche Anregungen und Hinweise zum Monitor Alphabetisierung und Grundbildung möchten Sie uns noch geben? Welche Aspekte sollten wir Ihrer Meinung nach noch berücksichtigen?

Speichern und
Abmelden

6. Themenschwerpunkt Fortbildung / Qualifizierung

Ergänzend zu den bisherigen Standardfragen möchten wir gerne Ihre Meinung und Einschätzung zu einem jährlich wechselnden Themenschwerpunkt erheben. Für die erste Erhebung haben wir das Thema „Fortbildung / Qualifizierung“ gewählt.

Mustervolkshochschule der
Musterstadt Königs-
Musterhausen

letzte Änderung:
26.05.2009 13:40:11

6.1 In welchen Bereichen / zu welchen Themen sind nach Ihren Erfahrungen Weiterbildungen für die in der Alphabetisierung und Grundbildung Lehrenden besonders sinnvoll? (Bitte wählen Sie vier Möglichkeiten aus.)

- Einführung in die Alphabetisierungsarbeit (Allgemein)
- Einführung in die Alphabetisierungsarbeit mit Migrantinnen und Migranten
- Didaktik der Erwachsenenpädagogik
- Förderdiagnostik ABC
- Unterstützung des Prozesses des Erwerbs der Schriftsprache
- Lernberatung und sozialpädagogische Begleitung Lernender
- Einstiegsberatung
- Netzwerkarbeit in der Alphabetisierung
- Praxis der Alphabetisierungsarbeit: Austausch mit anderen Lehrenden / kollegialer Austausch

Sonstige

6.2 Bieten Sie zu den folgenden Themenfeldern Weiterbildungen für Ihre Lehrenden im Bereich der Alphabetisierung und Grundbildung an?

nein intern in externen
Einrichtungen

- Einführung in die Alphabetisierungsarbeit (Allgemein)
- Einführung in die Alphabetisierungsarbeit mit Migrantinnen und Migranten
- Didaktik der Erwachsenenpädagogik
- Förderdiagnostik
- Unterstützung des Prozesses des Erwerbs der Schriftsprache
- Lernberatung und sozialpädagogische Begleitung Lernender
- Einstiegsberatung
- Netzwerkarbeit in der Alphabetisierung
- Praxis der Alphabetisierungsarbeit: Austausch mit anderen Lehrenden / kollegialer Austausch
- Sonstige

6.3 Weitere Anmerkungen / Anregungen zum Thema Weiterbildungen / Qualifizierung